

21.12.2016

Streibl / FREIE WÄHLER zum EuGH-Urteil: Bundesregierung muss Vorratsdatenspeicherung überprüfen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Meldung „**EuGH erklärt weitreichende Vorratsdatenspeicherung für illegal**“ übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Parlamentarischer Geschäftsführer und rechtspolitischer Sprecher der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Wir FREIEN WÄHLER begrüßen das Urteil des Europäischen Gerichtshofs, weil es Rechtsklarheit schafft. Denn zur Verfolgung schwerster Straftaten ist diese Form der Überwachung längst möglich – hierzu bedarf es lediglich eines richterlichen Beschlusses. Im Gegenzug müssen die Daten unbescholtener Bürger geschützt und einem willkürlichen Zugriff von Behörden entzogen werden. Der EuGH hat heute eine gute Balance zwischen berechtigtem staatlichem Strafverfolgungsinteresse und unverzichtbarem Datenschutz im Sinne einer offenen Gesellschaft geschaffen. Deshalb muss die Bundesregierung nun prüfen, ob ihr erst im vergangenen Jahr neu geschaffenes Gesetz zur Vorratsdatenspeicherung dem Urteilsspruch entspricht.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion im Bayerischen Landtag
Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München
Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de



Sie erhalten diese Nachricht, da Sie mit info@florian-streibl.de angemeldet sind, um Pressemitteilungen und Newsletter von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zu erhalten. Wenn Sie es bevorzugen, zukünftig keine E-Mails dieser Art von der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion zu erhalten, können Sie sich [jederzeit mit einem Klick abmelden](#).

Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie in den Presseverteiler der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion aufgenommen wurden.

FREIE WÄHLER Landtagsfraktion München, Deutschland München 81627 Germany